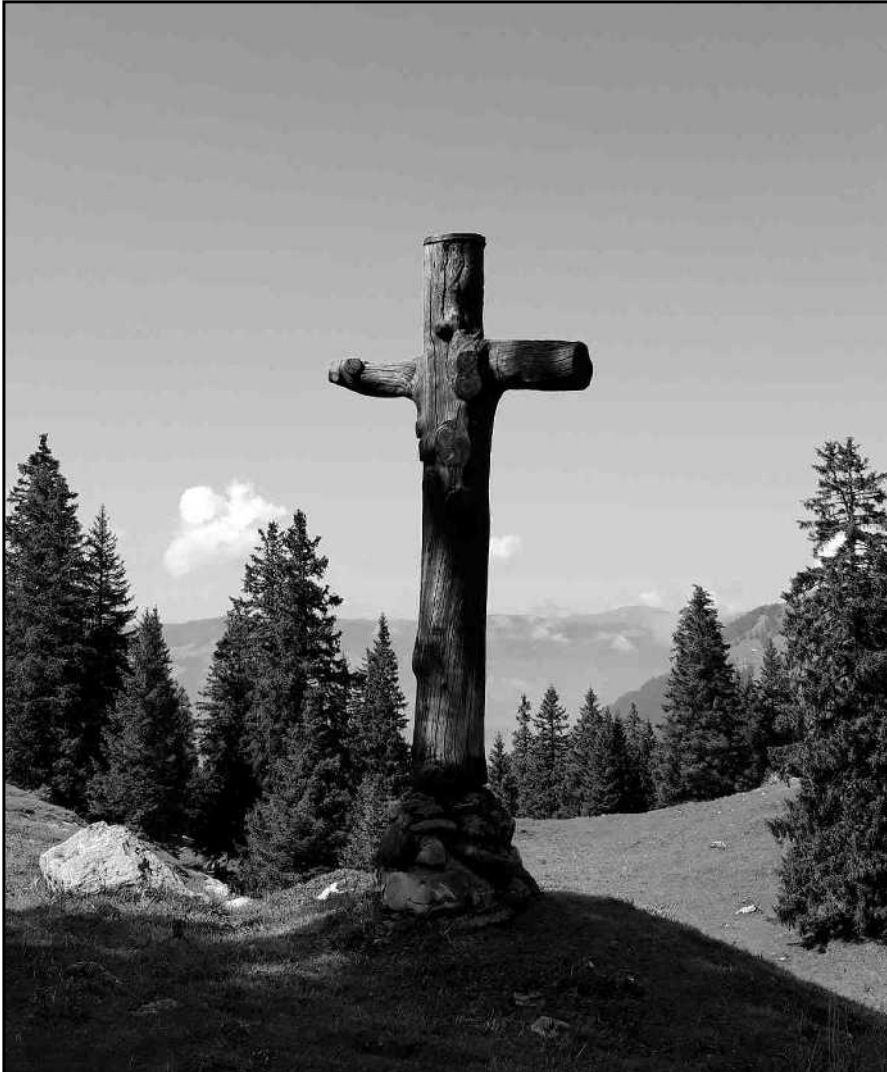


# Pfarreiblatt

19. 2019

Seelisberg

26.10. – 10.11. 2019



©MW

**Allerheiligen, Freitag 1. November 2019**

**Herzliche Einladung zur Eucharistiefeier um 10.30 Uhr  
und zur Totengedenkfeier um 14 Uhr**

# Liturgischer Kalender

## **Samstag, 26. Oktober**

13.30 Traufeier für Sonja Herger und Markus Waldis von Vitznau in der Pfarrkirche

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

Stiftjahrzeit für:  
Josefine Fischlin-Truttmann und Familie, Wald

## **Sonntag, 27. Oktober**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Heidi Ineichen

Stiftjahrzeit für:  
Wendelin und Veronika Aschwanden-Truttmann und Familien, Fehren

Kollekte:  
Priesterseminar St. Luzi

## **Mittwoch, 30. Oktober**

09.00 Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle in Volligen

## **Freitag, 1. November Allerheiligen**

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet - es singt der Männerchor

Stiftjahrzeit für:  
die Armen Seelen

14.00 Totengedenkfeier mit Daniel Guillet- es singt der Männerchor

Kollekte: Männerchor

## **Samstag, 2. November**

**kein** Gottesdienst in der Kapelle

## **Sonntag, 3. November**

10.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet

Kollekte: für alle katholischen Gymnasien im Bistum Chur

## **Samstag, 9. November**

19.30 Eucharistiefeier mit Daniel Guillet in der Kapelle

## **Sonntag, 10. November**

10.30 Wortgottesfeier mit Kommunion mit Klara Niederberger

Stiftjahrzeit für:  
Michael und Josefine Nöpflin-Gisler und Familie sowie Karl Josef Nöpflin und Marie Gisler, Schwybogen und Otto Nöpflin, Gersau, ehemals Schwybogen  
Erwin und Laura Nöpflin-Zwysig und Familien, Schwybogen

Kollekte: Stiftung Wunderlampe

12.00 1. Jahresgedächtnis für Klara Truttmann-Huser, Volligen,  
in der St. Anna-Kapelle Volligen

Homepage: [www.kirche-seelisberg.ch](http://www.kirche-seelisberg.ch)

Pfarrer:  
Daniel Guillet  
Seestrasse 18, PF,  
6375 Beckenried  
079 437 53 49  
[daniel.guillet@beckenried.ch](mailto:daniel.guillet@beckenried.ch)

Sekretariat, Pfarrhaus 1:  
Monika Wipfli  
Telefon: 041 820 12 88  
[pfarramt@seelisberg.ch](mailto:pfarramt@seelisberg.ch)  
Öffnungszeiten:  
Mittwochmorgen und  
Donnerstagnachmittag

Sakristan Pfarrkirche:  
Roland Gisler  
079 956 34 69  
Stellvertretung:  
Monika Achermann  
079 529 09 39

Sakristanin Kapelle MSB:  
Monika Huser  
041 820 24 92

Religionsunterricht:  
Yolanda Pedrero, Giglenstr. 8,  
6060 Sarnen  
079 624 95 45  
[yola1@gmx.ch](mailto:yola1@gmx.ch)

Firmweg 18:  
Heidi Ineichen, Seestr. 60,  
6052 Hergiswil  
Büro: 041 622 12 07  
Handy: 078 722 10 75  
[heidi.ineichen@beckenried.ch](mailto:heidi.ineichen@beckenried.ch)

Kirchenratspräsident:  
Edy Huser  
Hofstettliweg 5  
0795884353



**25. Oktober  
Restaurant Bahnhöfli**

Redaktionschluss für  
Nr. 20:

9.11. bis 24.11.19

**30.11.2019**

# **Unsere Verstorbenen seit Allerseelen 2018**

**Wendelin Aschwanden-Zwahlen**  
23.2.1927 – 1.12.2018

**Trudy Truttman-Huser**  
31.5.1918 – 27.12.2018

**Wendelin Aschwanden-Stadelmann**  
4.11.1932 - 19.6.2019

**Alice Gisler-Züger**  
1.10.1942 - 10.10.2019



Ich bin die Auferstehung und das Leben.  
Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11,25

Rätselpfad «Mission Klaus» eröffnet

## Den Landesheiligen neu entdecken

**Seit dem 25. September ist in Flüeli-Ranft ein interaktiver Rätselpfad zu Bruder Klaus offen. Auf diesem können Jung und Alt den Eremiten und Friedensstifter aus Unterwalden mit Spiel, Spass und Smartphone entdecken. Die «Mission Klaus» kann das ganze Jahr über gelöst werden.**

Die Entdeckungsreise nach dem grossen Mystiker, Friedensstifter und Eremiten Bruder Klaus und seiner Frau Dorothee Wyss kann bei der Reception des Hotels Paxmontana in Flüeli-Ranft begonnen werden. Dort liegt der Startpunkt für den neu eröffneten Rätselpfad «Mission Klaus». Während acht Monaten hat eine Gruppe junger Religionspädagogen, ein Informatiker und eine Erwachsenenbildnerin intensiv und mit Elan den Erlebnisweg entwickelt.

### **Mit modernen Mitteln auf Spurensuche**

An der Reception erhält die Gruppe – empfohlen sind 2 bis 7 Personen – die Startunterlagen im «Klaus Sack». Und schon beginnt die Suche mit Köpfchen, Klaus Sack und Smartphone. Dieses muss mit mobilem Internet und QR Code Reader ausgestattet sein. So kommen die Hinweise, wo

der nächste Posten zu finden sind, direkt auf das Smartphone.

### **10 knifflige Missionen für Jung und Alt**

Unterwegs heisst es knobeln und knifflern. Insgesamt 10 Missionen wurden vom Projektteam erstellt. Um die Rätsel zu lösen, müssen alle in der Gruppe zusammenarbeiten. So muss zum Beispiel ein Farbencode geknackt werden, der eine mysteriöse Kiste öffnen kann. Neben Spiel und Spass findet ganz nebenbei auch ein Lerneffekt statt: Selbst grosse Klauskenner können noch Neues über den Heiligen erfahren. Die Kombination aus Erlebnis, moderner Technologie und Lerneffekt machen die «Mission Klaus» zu einem tollen Ausflug für Jung und Alt.

### **Leichte Zugänglichkeit**

Der Rätselpfad kann an jedem Wochentag und tagsüber zu jeder Uhrzeit besucht werden. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. So kann auch ganz spontan auf die Suche nach Klaus gegangen werden. Dies macht den Rätselpfad vor allem für Junge und Familien attraktiv, zumal er kostenlos ist. Unterhalten wird der interaktive Erlebnisweg durch Spenden an die Bruder-Klausen-Stiftung. Je nach Knobelfähigkeit der Gruppe ist die «Mission Klaus» in zwei bis drei Stunden gelöst.

*Severin Schnurrenberger*



mehr: <https://bruderklaus.com/mission/>



# Nidwaldner Woche der Religionen

4. – 9. November 2019

[www.woche-der-religionen-nidwalden.ch](http://www.woche-der-religionen-nidwalden.ch)

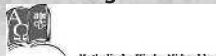


## Leben geben Leben nehmen

### Geburt und Tod in den Weltreligionen

<p><b>Montag</b>  <b>4. November</b>          19.30 Uhr          Unteres Beinhaus,          Stans</p>	<p><b>Geschichten zum Tod und darüber hinaus</b>  <b>Ulrich Knellwolf im Beinhaus Stans:</b>  <b>«Erde bist du und zur Erde kehrst du zurück»</b>          Ein Novemberabend im Beinhaus Stans mit Geschichten, Gedichten, Gedanken und Musik zum Tod – und darüber hinaus.          Ulrich Knellwolf, Lesung und Katrin Wüthrich, Akkordeon</p>
<p><b>Mittwoch</b>  <b>6. November</b>          19.30 Uhr          Oeki,          Stansstad</p>	<p><b>Die grossen Fragen zu Anfang und Ende</b>  <b>Podiumsgespräch mit szenischem Anspiel</b>          Unter der Leitung von SRF-Sternstunde-Moderatorin Olivia Röllin kommen ins Gespräch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Hanan Salamat, Fachleitung Islam für das Zürcher Institut für Interreligiösen Dialog</li> <li>• Lothen Dahortsang, Buddhistischer Lehrer</li> <li>• Monika Hug, Theologin und Spitalseelsorgerin</li> </ul> <p>Kurze szenische Impulse der Schauspielerin Iva Vaszary stimmen ein in die grossen ethischen Fragen zum Anfang und Ende des Lebens.</p>
<p><b>Samstag</b>  <b>9. November</b>          18 Uhr          Kapuzinerkirche,          Stans</p>	<p><b>Beten für das Leben</b>  <b>Interreligiöses Friedensgebet mit Abschlussfeier</b>          Hindus, Buddhistinnen, Muslime, Baha'i und Christinnen beten, singen und essen gemeinsam.</p>

Verein Religionen im Dialog [www.religionen-im-dialog.ch](http://www.religionen-im-dialog.ch)



Kantonales Treffen der Nidwaldner Sunntigsfeyrleiterinnen

## Reise durchs Heilige Land – Mit Jesus

*Am kantonalen Sunntigsfeyrtreffen in Buochs machten sich die angereisten Sunntigsfeyrfrauen «mit Jesus auf den Weg durchs Heilige Land».*

Die Reise begann bei schönstem Wetter mit einem Apéro vor dem «Lokal Seeplatz 10» in Buochs. «Ä scheenä Schibu» Sunntigsfeyrleiterinnen waren gekommen, um an dieser Reise teilzunehmen. Organisiert wurde sie vom Sunntigsfeyrteam Buochs.

### **Biblische Orte heute**

Statt ins Flugzeug zu steigen, traten die Teilnehmenden in das «Lokal Seeplatz 10». Dort wurden sie mit Bildern sozusagen ins Heilige Land «geflogen». Pfarrer Josef Zwysig und Pastoralassistentin Franziska Humbel führten die Sunntigsfeyrleiterinnen mit zu den Bildern gehörenden Schilderungen an diverse Orte im Heiligen Land. Es waren allesamt Orte, an denen Jesus laut den biblischen Überlieferungen gewirkt hatte. So waren sie zum Beispiel am See Genezareth, wo Jesus im Boot schlief, während die «Besatzung» in ihrer grossen Angst die Hoffnung auf ein Überleben des Sturmes verlor und Jesus weckte.

### **Ideen für Sunntigsfeyren**

Diese Reise ermöglichte es den Sunntigsfeyrleiterinnen, einige Orte aus Geschichten kennenzulernen, welche sie den Kindern an den Sunntigsfeyren erzählen. Mit vielen Eindrücken und neuem



*Heute ist der See Genezareth ein Touristenmagnet - vor ca. 2000 Jahren war er Handlungsort von bekannten biblischen Jesus-Geschichten.*  
*Bild: Berthold Werner*

### **Sunntigsfeyren**

heissen die Gottesdienstfeiern für Kinder im Alter von ca. 6-8 Jahren. Diese gibt es in Nidwalden seit den 1970er Jahren. Es sind Feiern, welche den Kindern dieses Alters entsprechen, sie berühren und die sie verstehen und mitfeiern können. Das kantonale Treffen besteht seit 1981.

Wissen zu biblischen Orten kehrten die Reisetilnehmerinnen nach Buochs zurück. Hier wurde das Gelernte gleich umgesetzt: Das Sunntigsfeyrteam Buochs stellte eine Jahresreihe von Sunntigsfeyren vor, in denen eine Jesusgeschichte mit einem biblischen Ort verknüpft wird. Jerusalem: der 12-jährige Jesus im Tempel, Jordan: Taufe Jesu, Jericho: Jesus und Zachäus, Kapharnaum: Brotwunder, See Genezareth: Berufung der Jünger.

Mit einem biblischen Essen, d. h. mit Speisen, wie sie in biblischer Zeit gegessen wurden, schloss das 39. kantonale Sunntigsfeyrtreffen.

*Benno Büeler*

Der Blick über den eigenen Kirchturm hinaus

## Aus der Region

### **Spiritualität in der Kapuzinerkirche**

www.vks-nw.ch  
Laudes mit Kommunionfeier  
jeden Sonntag, 07.00 Uhr

Allerheiligen: Festmesse mit  
Orgelmusik aus der Romantik,  
FR 01.11. 2019, 19.30 Uhr

### **Spiritualität im Kloster St. Klara**

www.kloster-st-klara-stans.ch  
Offene Vesper  
jeden Sonntag, 17.30 Uhr

Mediationen «Stans im Kreis»:  
jeden Mittwoch,  
19.45-20.30 Uhr

### **zämä ässä**

www.kath-nw.ch  
«zämä ässä» lädt Menschen  
aus verschiedenen Kulturen zu  
Tisch und fördert so die  
Begegnung unter Einheimi-  
schen und jenen, die hier  
heimisch werden möchten.  
Anm.: info@hofmurmatt.ch  
079 293 50 35  
DO 31.10.2019, 18.45 Uhr  
Hof Murrnatt, Ennetmoos

### **Trauerkreis**

Treffpunkt für Trauernde.  
Austausch in der Gruppe  
Infos: Christine Dübendorfer,  
dipl. Sterbe-/Trauerbegleiterin;  
079 769 79 21  
MO 04.11.2019, 19.00 Uhr bis  
20.30 Uhr, ref. Kirche Stans

### **Frauezmorge Nidwalden**

www.frauenbundnw.ch  
Zmorge und Comedy-Unterhaltung für Niwaldner Frauen. Mit  
dem Komikerduo Sybil Schreiber und Steven Schneider.  
Kosten inkl. Frühstück: 30 Fr.  
SA 09.11.2019, 08.30 Uhr: Zmorge-Buffer  
09.30Uhr: Schreiber/Schneider  
Anm. (bis DO 31.10.19): sekretariat@frauenbundnw.ch

### **Wochenende in der Kloster- gemeinschaft St. Klara**

www.kloster-st-klara-stans.ch  
Gemeinschaft mit den Schwes-  
tern erleben beim Gebet und  
den Mahlzeiten; Bibel teilen,  
Zeiten der Stille.  
SA/SO 09./10.11.2019  
Kapuzinerinnenkloster Stans

### **Vortrag und Austausch: Elisabeth von Thüringen**

www.aktuel.ch  
Eine Frau mit Ecken und  
Kanten: Diese Frau aus dem 13.  
Jahrhundert ist bis heute die  
Verkörperung der Nächstenlie-  
be und eine der populärsten  
Heiligen auf den Spuren von  
Franz von Assisi.  
Leitung: Nadia Rudolf von Rohr,  
Stellenleiterin der Franziskani-  
schen Gemeinschaft FG  
MO 28.10.2019, 19.30 Uhr  
Pfarreiheim Stans

### **gloBall: gemeinsam in Bewegung**

www.bistro-interculturel.ch  
SO 03.11.2019, 15.00 Uhr  
Sportanlagen Kollegi, Stans

### **frauen feiern: ökumenischer Frauengottesdienst**

Zeit für Neues: Loslassen,  
zusammen unterwegs sein, mit  
Freude Neues wagen.  
DI 29.10.2019, 20.00 Uhr  
Oeki Stansstad

### **Messe mit Frauenschola**

www.pfarrei-ennetbuergen.ch  
Frauenschola Kirchenchor  
Ennetbürgen singt die Messe in  
B-Dur von Johann Nepomuk  
Hummel.  
FR 01.11.2019, 09.30 Uhr  
Pfarrkirche Ennetbürgen

### **Gesprächsgruppen: Ange- hörige von Demenzkranken**

www.alz.ch  
Neue Kräfte schöpfen, aus der  
Isolation ausbrechen, erzählen  
und zuhören, Erfahrungen  
austauschen - unentgeltlich.  
Thema: Zeichen der Erschöp-  
fung vorbeugen  
2 Gruppen: MI 30.10.2019  
18.00 – 19.30 Uhr  
19.30 – 21.00 Uhr  
Chilezentrum Hergiswil

# AZA 6377 Seelisberg

## Impressum

erscheint 14-täglich

### Redaktion pfarreilicher Teil

Pfarreisekretariat, Monika Wipfli

Pfarrhaus 1, 6377 Seelisberg

041 820 12 88, pfarramt@seelisberg.ch

### Redaktion regionaler Teil

Fachstelle KAN, Silvia Brändle

Bahnhofplatz 4, 6371 Stans

041 610 74 47, pfarreiblatt@kath-nw.ch

## Pfarreisekretariat

Am Donnerstag, 31. Oktober 2019  
ist das Pfarreisekretariat geschlossen.



## Strick- und Spielnachmittag

Wer hat wieder Lust zum Stricken, Häckeln, Jassen oder einfach nur Schwatzen?

Alle dürfen ihre eigene Arbeit mitnehmen.

Für Pullis, Decken und Missionskäppli ist Wolle vorhanden.

Wir treffen uns jeweils Dienstagnachmittag im Wohnhaus Alpenblick

von 13.30 Uhr bis ca. 17 Uhr

im Gemeinschaftsraum im Haus "Wohnen im Alpenblick"

**12. Nov. / 10. Dez. 2019**

**14. Jan. / 11. Febr. / 10. März 2020**

Es freut sich Irma Waser mit Team

**PRO  
SENECTUTE**

| Kanton Uri

**Beratungen in Altersfragen**

**Wohnhaus Alpenblick**

**5.11.2019, 8-17 Uhr**